

[Download free ebook] Die Stickerin von Sevilla

## Die Stickerin von Sevilla

Von Sylvia Klinzmann

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #107439 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-30Erscheinungsdatum:  
2012-12-30File Name: B00AVAXT3Y | File size: 17.Mb

**Von Sylvia Klinzmann : Die Stickerin von Sevilla** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Stickerin von Sevilla:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von Anfang bis zum Ende interessant und spannend.Von Karin LoomansDie Stickerin von Sevilla...ist ein historischer Roman des 15.Jhr. der von jahrelanger unerfuellter Liebe, Machtspielen, religisem Irrsinn, Inquisition und Kriegswirren handelt.Lea, die jdische Stickerin und Alvaro, der junge christliche Adelige aus gutem Hause, sehen und verlieben sich.Kurz darauf mssen sie sich wieder trennen und schwren einander ewige Liebe.Beide bedenken jedoch nicht, dass es tatschlich eine kleine Ewigkeit bis zum nchsten Wiedersehen ist, zudem sich in der Zeit auch noch

einige Komplikationen hinzugesellen. Da Lea jüdisch und Alvaro christlich ist, scheint es keine Gemeinsamkeit in der Zukunft zu geben. Das Buch ist in 3 Teilen geschrieben. Im ersten widmet sich die Autorin das Leben und Geschehen in der Familie Leas und der unerfüllten Liebe zwischen Alvaro und Lea. Der zweite Teil beschreibt sehr gut das Leben beider unabhängig voneinander. Alvaro geht seinen Weg am spanischen Knigshof an der Seite des Knigspaares, Lea ihren als Stickerin im Hause ihres Vaters, der einen anderen Mann an ihrer Seite vorsieht. Alvaro wird extrem von einer Dame seines Standes hofiert, was dieser jedoch vehement versucht, abzuwehren. Ob es ihm gelingen wird ?? Im dritten Teil treffen Lea und Alvaro nach sehr langer Zeit wieder aufeinander, was allerdings aufgrund des unterschiedlichen Glaubens nicht sehr einfach für beide ist. Lea wird von den Schergen der Inquisition unter Verdacht gestellt und verurteilt. Es gibt für beide nur eine Möglichkeit, an ihrer Liebe festzuhalten... Die Autorin beschreibt mit hervorragend fundierter Recherche die originalen Schauplätze in Spanien, die zu der Zeit herrschenden Geschehnisse des spanischen Knigshofes, sowie die Inquisition und ihre Auswirkungen. Durch die direkten Beschreibungen hat der Leser das Gefühl, direkt im Roman zu verweilen und man baut beim Lesen schon eine Beziehung zu den Akteuren auf. Es ist wirklich schwierig das Buch aus der Hand zu legen weil man wissen möchte, wie geht es weiter. Es wird zu keiner Zeit langatmig oder gar langweilig, im Gegenteil, ich persönlich freue mich schon auf die Fortsetzung. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Schicksalsgeschichte Von Barbara Ludwig Neugierig habe ich mir den Groddruck des Buches bestellt und das Lesen genossen. Die rührende Liebesgeschichte der jüdischen Stickerin Lea und ihr Schicksal berührt das Herz, ohne kitschig oder rührselig rüberzukommen. Kompliment an die Autorin zur genauen Recherche. Die Entscheidung, meine dichtende venezianische Kurtisane Veronica Franco und ihr Schicksal dem gleichen Verlag anzuvertrauen, fiel mir der Lektüre dieses Buches leicht. Warte auf die Fortsetzung der Geschichte. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine gelungene Liebesgeschichte mit historischem Hintergrund Von Regina Reich Die Stickerin von Sevilla ist ein Buch über die Liebe zwischen einer Jüdin und einem Christen im 15. Jahrhundert zur Zeit der katholischen Königin Isabel von Kastilien. Die Katholiken führten einen Krieg gegen die Mauren um Granada. Am Ende wehte auf der Alhambra anstelle des Halbmondes die Fahne mit dem christlichen Kreuz. Ebenso wurde in jener Zeit das Schicksal der Juden besiegelt. Die Inquisition wütete ohne Gnade. Die Figuren des Romans sind beraus lebendig gestaltet, ich fühle und leide mit ihnen. Ihre Handlungen sind nachvollziehbar gezeichnet, die Geschichte jener Zeit läuft unauffällig, dennoch gut verständlich, im Hintergrund mit. Man merkt zwar die genaue Recherche, dennoch wird die Geschichte nicht mit historischen Fakten beladen, die Liebe mit all ihren Qualen bleibt im Vordergrund. Die Perspektiven sind wohl dosiert und klar strukturiert. Auch die Länge dieses historischen Romans ist genau nach meinem Geschmack. Ebenso die angenehme, flüssige Sprache. Aussagekräftige Szenen sind detailliert und sehr bildhaft beschrieben. Sie ziehen in das Geschehen tief hinein und berühren. Sehr bemüht hat sich die Autorin auch mit den Begriffserklärungen und Namenslisten zu Beginn und am Ende. Ich gebe diesem gelungenen historischen Roman fünf Sterne und freue mich auf die angekündigte Fortsetzung der Geschichte.

**Kurzbeschreibung** Eine verbotene Liebe Die Rache einer verschmähten Rivalin Ein Wettlauf gegen die Zeit Im Spanien des ausgehenden fünfzehnten Jahrhunderts, unter der Herrschaft der katholischen Könige Isabel von Kastilien und Fernando von Aragon, verliebt sich der christliche Edelmann Alvaro de Salvatierra in die jüdische Stickerin Lea Bensiñor. Beide schwören einander ewige Treue, doch das Schicksal wendet sich gegen sie. Religiöse Intoleranz, der Verlust nahestehender Menschen sowie das Intrigenspiel einer Rivalin lassen ihren Wunsch nach einer gemeinsamen Zukunft in weite Ferne rücken. Es scheint nur einen Ausweg zu geben: Die Flucht aus Kastilien. Da gerät Lea in die Fänge der Inquisition

**Kurzbeschreibung** Eine verbotene Liebe Die Rache einer verschmähten Rivalin Ein Wettlauf gegen die Zeit Im Spanien des ausgehenden fünfzehnten Jahrhunderts, unter der Herrschaft der katholischen Könige Isabel von Kastilien und Fernando von Aragon, verliebt sich der christliche Edelmann Alvaro de Salvatierra in die jüdische Stickerin Lea Bensiñor. Beide schwören einander ewige Treue, doch das Schicksal wendet sich gegen sie. Religiöse Intoleranz, der Verlust nahestehender Menschen sowie das Intrigenspiel einer Rivalin lassen ihren Wunsch nach einer gemeinsamen Zukunft in weite Ferne rücken. Es scheint nur einen Ausweg zu geben: Die Flucht aus Kastilien. Da gerät Lea in die Fänge der Inquisition

ber den Autor und weitere Mitwirkende Sylvia Klinzmann, Jahrgang 1965, absolvierte nach dem Abitur eine Lehre als Reiseverkehrskauffrau, bevor sie 1987 Deutschland verließ und nach Spanien, in die Nähe von Alicante auswanderte. Dort lebt sie mit Mann, Sohn und Tochter am Meer, arbeitet in der Touristikbranche und schreibt in ihrer Freizeit Kurzgeschichten und Romane. Der historische Roman Die Stickerin von Sevilla ist ihr Erstlingswerk.